



Online lesen: rundblick-koeln-ost.de/e-paper

TERMINE &
NEWS FÜR:

KÖLN-OST

BRÜCK • MERHEIM
NEUBRÜCK • RATH/HEUMAR

15. Jahrgang

Samstag, den 17. Mai 2025

Nummer 10 / Woche 20

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Städtisches Förderprogramm für Vereine

Anträge können kurzfristig bis zum
23. Mai gestellt werden

Das Förderprogramm „Dritte Orte“ richtet sich an eingetragene gemeinnützige Vereine, die sich für das gesellschaftliche Miteinander im Stadtteil einsetzen.

Insbesondere kleine Vereine sollten so ermutigt werden, Anträge zu stellen, so die Stadt. Für 2025/2026 hat das Programm „Dritte Orte“ ein

Fördervolumen von jährlich 400.000 Euro.

Öffentlich zugängliche Räume seien wichtig für Begegnung und Kommunikation - diese sozialen Treffpunkte würden neben Arbeitsplatz und Wohnung auch als „Dritte Orte“ bezeichnet, so die Stadt weiter.

Fortsetzung auf Seite 2



„Drei Experten, ein Thema:
Hochwasserschutz fürs Gebäude“

GEGEN STARKREGEN GESCHÜTZT!

Donnerstag 12.6. um 18 Uhr

Die Maßnahmen zum präventiven Hochwasser- und Kanalrückstauschutz sind, wenn ein Schaden aus der Flut in 2021 existiert, förderfähig durch das Land Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

- **Sebastian Kopernik**, Fa. Kirschbaum Köln
Hochwasserschutz bei Kellerfenstern, Türen und Garageneinfahrten
- **Stephan Röse**, Fa. Sanitherm Köln
Schutz vor Kanalrückstau durch Rückstauverschlüsse und Hebeanlagen
- **Dr. Rainer Mucha**, Ingenieur und öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
Anträge bei der Wiederaufbauhilfe, Förderbescheid

Die Förderung kann noch bis 2026 beantragt werden. Das Land übernimmt 80 % der anstehenden Maßnahmen zum präventiven Schutz.

Anmeldung zum Infoabend: www.sanitherm.de

Fuggerstraße 20 · 51149 Köln (Porz)
Tel. 0 22 03 - 9 35 24 10 · enkeler@sanitherm.de

Sichern Sie sich
jetzt Ihren Platz!



sanitherm
Peter Schumacher GmbH



We #Run4Water

sanitherm
Peter Schumacher GmbH

WIR BEWEGEN UNS FÜR SIE!

Die Sanitherm setzt sich dafür ein, dass Hygiene und Trinkwasserversorgung auch an Orten in der Welt ankommen, wo es Not tut. Deswegen beteiligt sie sich an einer gemeinnützigen Spendenaktion: dem #Run4Water von und für Ingenieure ohne Grenzen e.V..

- Wir sorgen für Bewegung.
- Sie setzen auf uns.
- Gemeinsam bewegen wir Veränderung.

So nehmen Sie teil:

Sie suchen sich jetzt im Mai über den QR-Code einen „Läufer“, eine „Läuferin“ unter unseren Mitarbeitenden aus und spenden einen von Ihnen festgelegten Betrag pro Kilometer.

Gemeinsam für Trinkwasserversorgung und Hygiene.
Machen Sie mit!



Sanitherm Peter Schumacher GmbH · Fuggerstraße 20 · 51149 Köln (Porz)
Tel. 0 22 03 - 9 35 24 10 · www.sanitherm.de

Fortsetzung der Titelseite

Über das Programm sollen für jeden zugängliche Bildungs-, Beratungs- und Freizeitangebote, das nachbarschaftliche Mit-ein-ander, die Teilhabe am Leben im eigenen Veedel, der interkulturelle Austausch und das zivilgesellschaftliche Engagement gefördert werden. Antragsberechtigt sind im Vereinsregister eingetragene Vereine mit bestehenden oder be-

absichtigten Räumlichkeiten für Begegnungszwecke für institutionelle Förderungen, Projektförderungen, Baukosten- und Technikzuschüsse sowie Projektkostenzuschüsse. Anträge können beim Amt für Soziales, Arbeit und Senioren der Stadt Köln, Abteilung Bürgerzentren/ Bürgerhäuser eingereicht werden. Informationen gibt es unter 0221 22122002. (red.)

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Christi Himmelfahrt) ziehen wir
den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 22)
Di., 27.05.2025 / 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA

**MARKISENTUCH-TAUSCHWOCHEN
DER MAI IST GEKOMMEN!**

**Jetzt sparen: 20% RABATT
bis 31.05.2025**

75 JAHRE RHEINISCHE FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • info@franz-aachen.com

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:
Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.
02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909

Service hat einen Namen
Schmitz GMBH
in Porz

• NW und GW
• HU/AU täglich
• Finanzierung und Leasing
• Reparatur aller Marken

• Unfallinstandsetzung
• Autoglas-Instandsetzung
• KFZ-Versicherung

Kaiserstraße 127 • 51145 Köln • Telefon 0 22 03 – 36 97 80
www.auto-schmitz-porz.de

Seit 1986 für Sie vor Ort!
Ihr CITROËN-, DS-Automobiles- und MAZDA-Partner.
Exklusiv im rechtsrheinischen Köln!

Stadt vergibt Klimaschutzpreis

Die Stadt Köln verleiht 2025 erstmals einen Klimaschutzpreis. Ausgezeichnet werden sollen damit Maßnahmen und Projekte, die mit ihren Aktivitäten zur Vermeidung oder Reduktion von Treibhausgasen beitragen. Der mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Preis soll dem gesellschaftlichen Engagement im Bereich Klimaschutz mehr Sichtbarkeit und Anerkennung verleihen. Ab sofort können Schulen, Kindergärten, gemeinnützige Unternehmen, Vereine, Genossenschaften und Initiativen mit Sitz in Köln ihre Bewerbung einreichen.

„Ich freue mich, dass wir mit diesem Preis erstmals Projekte und Initiativen auszeichnen können, die dazu beitragen, Treibhausgase zu vermeiden und das Klima zu schützen. Von diesem Engagement kann es nicht genug geben und es verdient Anerkennung und Förderung“, so William Wolgramm, Beigeordneter für Klima, Umwelt, Grün und Liegenschaften der Stadt Köln

Mit dem Preisgeld sollen Initia-

tiven in zwei Kategorien ausgezeichnet werden: einerseits Schulen und Kindergärten, andererseits gemeinnützige Unternehmen, Genossenschaften und gemeinnützige Vereine und Initiativen. Eingereicht werden können Projekte, die konkrete Klimaschutz-Maßnahmen aus den Bereichen Energie, Gebäude, Mobilität, Logistik, Lebensstil und Bildung umfassen. Wichtig sei, dass die Maßnahmen und Projekte entweder bereits bestehen, begonnen wurden oder dauerhaft angelegt seien, so die Stadt. Eine Idee oder ein Konzept ohne Umsetzung reiche nicht aus. Politisch ausgerichtete Projekte seien zudem von der Teilnahme ausgeschlossen.

Eine unabhängige Jury, bestehend aus Mitgliedern des Kölner Stadtrates sowie Vertreter*innen der Stadtverwaltung, sollen die Preisträger*innen auswählen. Die Preisverleihung ist für den 9. Juli im Rahmen der Internationalen Klima-Bündnis-Konferenz geplant. Interessierte können sich bis zum 8. Juni bewerben. (red.)

Stadt fördert Musiker*innen und Bands

Das Kulturamt möchte Kölner Musiker*innen und Labels bei der Entstehung und Veröffentlichung von Tonträgern unterstützen.

Ziel der Förderung sei es, so die Stadt, die künstlerische Qualität und den Popkultur-Standort Köln zu stärken. Im Förderschwerpunkt „Förderung von Produktionen und Sonderprojekten“ werden Schritte auf dem Weg zu einer Veröffentlichung gefördert: von Honoraren für Gastmusiker*innen über Studiomieten oder Mastering-Kosten bis hin zu Ausgaben für Covergestaltung und Presskosten.

Die geförderten Projekte müssen einen Bezug zu Köln aufweisen und dürfen nicht von Major Label Acts stammen. Im

Förderschwerpunkt „Cologne Music Export“ werden zudem Gastspiele von Kölner Pop-Akteur*innen im Ausland gefördert. Im Haushalt 2025 stehen für beide Förderinstrumente insgesamt 85.000 Euro zur Verfügung. (red.)



Saison der Eichenprozessionsspinner beginnt

Die Saison der Eichenprozessionsspinner hat begonnen. Die Stadt Köln weist darauf hin, darauf zu achten, nicht mit den „Brennhaaren“ der Larven dieser Nachfalterart in Berührung zu kommen. Ein Kontakt kann durch das enthaltene Eiweißgift bei Menschen zu starken Reizungen und allergischen Reaktionen von Haut und Atemwegen führen. Die in Gruppen auftretenden Raupen des Eichenprozessionsspinners sind im gesamten Stadtgebiet anzutreffen und befinden sich an vielen Exemplaren der heimischen Eichenarten wie Trauben- und Stieleiche. Oft komme es zu Verwechslungen mit dem Befall durch die hingegen ungefährliche Gespinstmotte. Deren Larven fressen Sträucher und Bäume kahl und spinnen sie mit Netzen gitterartig komplett ein. Zu den si-

cheren Unterscheidungsmerkmalen zählt vor allem, dass Gespinstmotten nie auf Eichen auftreten, während der Eichenprozessionsspinner ausschließlich Eichen befällt. Eine flächendeckende Bekämpfung sei nicht erforderlich und auch nicht möglich, so die Stadt. In der Regel fände eine Bekämpfung aber im bebauten Bereich, in stark frequentierten Grünanlagen und vor allem im Bereich von öffentlichen Kinderspielflächen statt. Hier lässt das Grünflächenamt der Stadt Köln die Raupen durch Fachfirmen mit einem Spezialsauger beseitigen. Trete der Eichenprozessionsspinner auf Privatgrundstücken auf, so seien die Eigentümer*innen zur Beseitigung verpflichtet, wenn die Allgemeinheit gefährdet sei, so die Stadt. (red.)

1.322 Kontrollen auf Spielplätzen

Mitarbeiter*innen des Ordnungsamtes haben in den Osterferien 1.322 Kontrollen auf den mehr als 700 Spiel- und Bolzplätzen im gesamten Kölner Stadtgebiet durchgeführt. Dies sowohl tagsüber als auch abends und nachts, sei man vor Ort gewesen, so die Stadt. Wobei die Zustände vor Ort sowie das Verhalten von anwesenden Personen überprüft worden sei.

Wegen Ordnungswidrigkeiten, etwa zum Kinder- und Jugendschutz, Vermüllung, Wildpinkeln oder auch Hunden auf dem Spielplatz, hat das Ordnungsamt 338 Verfahren einleiten. Dies bedeute entsprechende Verwarngelder oder Bußgeldverfahren für die Betroffenen, so die Stadt. Im Rechtsrheinischen wurden 354 Spielplätze kontrolliert. (red.)





Besichtigungstage

Fr.: 23.05.; 20.06.; 18.07. – je von 12 bis 18 Uhr
So.: 01.06.; 29.06.; 27.07. – je von 14 bis 17 Uhr

Wir freuen uns, Sie zu oben genannten Tagen in unserer Seniorenresidenz willkommen zu heißen. Entdecken Sie in entspannter Atmosphäre unser Betreutes Wohnen. Unser engagiertes Team beantwortet gerne Ihre Fragen und informiert Sie über unsere vielfältigen Angebote.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Ihr Team der
Seniorenresidenz Curanum Köln am Rhein**



KORIAN
Bestens umorgt

SENIORENRESIDENZ CURANUM KÖLN AM RHEIN
Dülkenstr. 18 | 51143 Köln-Porz | T 02203 5940-9
koelnamrhein@korian.de | www.korian.de

DFB-Pokalfinale der Frauen

Ein großartiger Tag im und um das RheinEnergieSTADION in Köln



Das DFB-Pokalfinale der Frauen am 1. Mai war auch in diesem Jahr wieder eine stimmungsvolle Veranstaltung. Nachdem in den letzten zehn Jahren der DFB-Pokal der Frauen zehnmal an den VfL Wolfsburg ging, holte sich der FC Bayern München in einer abwechslungsreichen Begegnung durch ein 4:2 gegen Werder Bremen den Titel. Genauso bedeutend war in diesem Jahr auch wieder das abwechslungsreiche Rahmenprogramm, das der Fußball-Verband Mittelrhein (FVM) zu großen Teilen organisiert hat.

Über 45.000 Zuschauer*innen besuchten am gestrigen Feiertag bei strahlendem Sonnenschein das Finalespiel der Frauen im Kölner RheinEnergieSTADION, das dort bereits zum 16. Mal in Folge stattfand. Für viele allerdings war auch in diesem Jahr wieder alles, was rund um das DFB-Pokalfinale herum passierte, der eigentliche Höhepunkt des Tages. Und das meiste wurde erneut durch den FVM organisiert. Zum Beispiel auch die Mädchenturniere, die bereits morgens auf den Vorwiesen im Sportpark Müngersdorf begonnen hatten. 110 Vereine aus ganz Deutschland waren vor Ort. Fast 1.200 Fußballerinnen waren dabei. Die Startplätze waren bereits an-

derhalb Stunden nach Beginn der Ausschreibung vergeben.

Sandra Fritz: „Riesiges Interesse bis zur Kapazitätsgrenze“

„Das Interesse ist in jedem Jahr riesig und wird immer größer“, sagte Sandra Fritz, Geschäftsführerin des FVM hinterher. „Schweren Herzens mussten wir 70 Teams mitteilen, dass sie diesmal leider nicht dabei sein können. Wir haben unsere absolute Kapazitätsgrenze erreicht. Mehr geht unter den aktuellen Voraussetzungen einfach nicht. Es freut uns natürlich, dass so viele dabei sein wollen. Gleichzeitig tut es weh, nicht allen einen Startplatz ermöglichen zu können.“

In diesem Jahr fanden zehn D- bzw. C-Juniorinnenturniere auf den Vorwiesen statt. Dazu der NRW-Sportland-Cup, ein Turnier der Mädchenförderzentren im FVM-Gebiet (MFZ Mitte, Ost, West und zwei Teams aus dem Fußballverband Niederrhein). Insgesamt waren 38 Schiedsrichter*innen aus allen Landesverbänden im Einsatz.

„Köln mit seiner Lebensfreude und seiner Liebe zum Fußball ist genau der richtige Standort für das DFB-Pokalfinale der Frauen. Wir als FVM sind stolz darauf, unseren Beitrag zu dieser tollen Ver-

anstaltung leisten zu können. Das Mädchenturnier ist Inspiration und Motivation zugleich für die jungen Fußballerinnen“, ergänzte Rudi Rheinstädler, Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses des FVM.

RahmenprogrammKinder sorgen für Choreografien

Eine wichtige Rolle nahmen die RahmenprogrammKinder ein, die im Rahmen des Pokalfinals die Banner und Fahnen auf den Rassen getragen haben, die vor der Begegnung, in der Halbzeit und nach dem Schlusspfiff dem Stadion einen würdigen Rahmen bereiteten. In diesem Jahr kamen die RahmenprogrammKinder von den FVM-Vereinen ASV Süchteln, SG Widdig/Hersel/Urfeld, FC Hertha Bonn und dem TuS Chlodwig Zulpich. Wie bereits in den Vorjahren wurden auch 2025 die Einlaufkinder für das große Finale durch den FVM gestellt.

Über 120 Volunteers ehrenamtlich im Einsatz

Dass der gesamte Tag organisiert und strukturiert ablaufen konnte, dafür waren unter anderem die insgesamt mehr als 120 ehrenamtlichen Helfer*innen verantwortlich. Auch hier hatte der FVM die Organisation übernommen. Die Volunteers waren in unter-

schiedlichen Bereichen im und um das Stadion im Einsatz, außerdem haben sie auf dem Fanfest und bei Problemen und Fragen der Besucher*innen geholfen.

Hinterher waren sich alle Beteiligten einig, dass das DFB-Pokalfinale der Frauen mit seinem spektakulären Rahmenprogramm auch in diesem Jahr wieder ein riesiger Erfolg war. Das Stadion war wie in 2024 ausverkauft, das Kontingent des FVM für Einzel- und Gruppenkarten war ebenfalls frühzeitig ausgeschöpft. Der FVM hat insgesamt über 7.000 Gruppentickets verkauft - auch dies war ein neuer Rekord. Das Finale 2025 bildete damit ein weiteres starkes Argument für die kürzlich bekannte gegebene Verlängerung der Partnerschaft zwischen DFB, Stadt Köln und FVM zur Austragung des Pokalfinals in Köln.

Die Siegerinnenteams bei den Mädchenturnieren im Überblick:

D-Juniorinnen: TuS Weitefeld/Langenbach, Berolina Mitte, SC Köln-Brück, Wacker Mecklenbeck, DJK TUSA Düsseldorf

C-Juniorinnen: FC Schalke 04 (Team Weiß), FC Rheinsüd Köln, Hastener TV, MSG Trier/Obermosel, FC Schalke 04 (Team Blau)

Sportland NRW-Cup: Fußball-Verband Niederrhein



Hier findet der Regen seinen Weg

Flächen wieder entsiegeln mit versickerungsfähigen Betonpflastersteinen

Die starke Flächenversiegelung in Deutschland bereitet zunehmend Sorge. Der Grund: Da der Anteil bebauter Bereiche kontinuierlich wächst, können Niederschläge nicht mehr ungehindert ins Erdreich versickern. Wenn es jedoch zu einem Starkregen kommt, muss die Kanalisation in kurzer Zeit enorme Abflussmengen aufnehmen - und ist damit häufig überfordert. Es drohen Überflutungen. Da eine beliebige Erweiterung der Kanalnetze aus verschiedenen Gründen vielerorts nicht machbar ist, sind andere Lösungen gefragt. Ein möglicher Weg ist es, Flächen in urbanen Siedlungsbereichen wieder zu entsiegeln und somit den Kreislauf aus Niederschlag, Versickerung und Verdunstung zu unterstützen.

Betonsteine für entsiegelte Flächen

Bei der Entsiegelung von Flächen können bereits einfache Maßnahmen einen Unterschied bewirken. Dazu können auch private Hauseigentümer beitragen - beispielsweise, wenn sie Einfahrten, Pkw-Stellplätze, Terrassen und andere Bereiche nicht versiegeln, sondern dem Regenwasser einen Weg ins Erdreich ermöglichen. Dazu eignen sich versickerungsfähige Pflasterbefestigungen aus Beton, sagt Dietmar Ulonska, Geschäftsführer des Betonverbandes Straße, Landschaft, Garten (SLG): „Dabei handelt es sich um ein zeitgemäßes, technisch ausgereiftes Element einer dezentralen Regenwasserbewirtschaftung in Siedlungsgebieten.“ Selbst wenn aufgrund der Bodenstruktur keine Versickerung des Regenwassers in tiefere Bodenschichten oder bis ins Grundwasser möglich ist, können diese Pflasterflächen zu einer Entlastung der Kanalisation, insbesondere bei Starkregenereignissen, beitragen.

Nachhaltige Gestaltung mit Beton

Zusätzlich zu den ökologischen Vorteilen sind versickerungsfähige

ge Pflasterbefestigungen auch finanziell lohnend. Denn zahlreiche Kommunen sind dazu übergegangen, die Abwassergebühr gesplittet zu berechnen. Dabei berücksichtigen sie, ob Flächen rund ums Haus die Niederschläge versickern lassen. Neben Nachlässen bei den Abwassergebühren gewähren einige Kommunen auch finanzielle Zuschüsse, wenn Immobilienbesitzer vorhandene Bereiche wieder entsiegeln. Unter www.betonstein.org etwa gibt es weitere Informationen zu versickerungsfähigen Pflastersteinen. Doch nicht nur in dieser Hinsicht ist Betonstein nachhaltig: Die dezentrale Fertigung mit kurzen Transportwegen, die Langlebigkeit sowie ein hoher Recyclinganteil machen das Baumaterial ökologisch attraktiv. Zudem bietet es vielfältige Möglichkeiten für die Gestaltung des Gartens, von der Pflasterung über Trockenmauern bis hin zur Pflanzelementen. (DJD)



Gegen die Flächenversiegelung: Versickerungsfähige Pflastersteine ermöglichen es, dass Regenwasser abfließen kann.

Foto: DJD/betonstein.org

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore



ab 2.200 €
inklusive Montage

Aktionsgröße:
2.500 x 2.000 mm
2.500 x 2.125 mm
2.370 x 2.000 mm
2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

Voss+sohn
FACHGROSSHANDEL
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

Fast verlorene Zeitdokumente

Bis Ende September zeigt besondere Foto-Schau Bilder aus der Historie von Stadt und Stadtbezirk Porz



Über die Rettung der Bilder: Auch Henning Schützendorf vom Geschichtsverein spricht Worte zur Eröffnung. Foto: Göllnitz

„Die Bilder haben nichts von ihrer Eindringlichkeit verloren“, stellt Henning Schützendorf in seinen einleitenden Worten fest. Auch dem Vorsitzenden des Geschichts- und Heimatvereins Rechtsrheinisches Köln ist zu verdanken, dass die Schau in dieser Form im Bezirksrathaus Porz gezeigt werden kann. Bilder, die das Leben der Stadt, später des Stadtbezirks Porz in Köln zeigen, wie Schützendorf ausführt. Die allermeisten noch auf Film aufgenommen, in Schwarz-Weiß entwickelt und teils mit dem damals genutzten und markant roten Fettstift zugeschnitten. Rheinisches Bildarchiv, das Historische Archiv der Stadt Köln, das Bezirksrathaus um Leiter Guido Motter und Schützendorfs Geschichtsverein haben die Schau ermöglicht und zusammengestellt.

Auch Schützendorf ist zu verdanken, dass es diese Bilder überhaupt noch gibt. Nicht digi-

talisiert, bildeten sie das Fotoarchiv der Porzer Redaktion des Kölner Stadt-Anzeigers. Als die-

ser vor ein paar Jahren die Fotos vernichten wollte, schritten Journalisten ein und retteten die Zeitdokumente. Nach einer Zwischenstation in einer Zündorfer Garage lagern sie nun in Räumen der evangelische Kirche Porz, zu der Schützendorf ebenfalls gute Kontakte hat. Mehreren Themenblöcken widmet sich die Schau, die bis zum 27. September zu sehen ist. Ein Fokus liegt auf der Entstehung des damaligen Demonstrativbaugebiets, heute der Stadtteil Finkenbergr, der auf dem freien Feld entstand. Andere Fotos zeigen die Entwicklung Porz-Mittes, das ehemalige Freibad an der Königsberger Straße, wütend traurige Menschen bei Werksschließungen, etwa von Krages auf dem Areal der heutigen Dülkenstraße oder auch bei Elektro Isolier in Wahn.



Die Lise-Meitner-Gesamtschule fehlt noch: Finkenbergr während der Bauphase in einer detaillierten Luftaufnahme. Foto: Göllnitz

Guido Motter wünscht sich, dass die Ausstellung erlebt werde: „Menschen können hier Führungen machen. Anderen von ihren Erinnerungen berichten“, sagt er. Auch Schulklassen seien willkommen. Ihn würde es freuen, wenn die Schau so mit Leben gefüllt werde. Aufbereitet wurden die großformatigen und vielfach gestochen scharfen Fotos von Stadt Köln-Grafikerin Lara Nowotny-Neubauer. Selbst aus alten Fotos könne man oft mit

technischen Mitteln einiges herausholen, sagt sie. So können Anschauende auch etwa bei Fotos, die die Entwicklung der Porzer Rathauses zeigen - einst mit prachtvollem Boulevard, dort, wo heute die Anlieferung für den Rathaussaal liegt -, nah ans Bild treten und Details anschauen. „Viele werden einiges wiedererkennen, weil sie in Porz aufgewachsen sind“, so Schützendorf. „Die Bilder zeigen eine Phase, in

der sich Porz entwickelt hat“, findet auch Bezirksbürgermeisterin Sabine Stiller. Sie spricht ebenfalls ein paar Worte zur Eröffnung von „50 Jahre Stadtbezirk - 50 Jahre Eingemeindung“. Zudem Daniela Wagner vom Historischen Archiv. Musik gibt es von der schwungvollen Jazz-Band des Stadtgymnasiums. Die Ausstellung ist wochentags den Tag über geöffnet und kostenfrei anzuschauen. (Lars Göllnitz - der Autor bei Instagram: @enqoozee)



„Ist das nicht...?“ - Die Fotos der Ausstellung animieren die Anschauenden zum Erinnern und Ortswiedererkennen. Foto: Göllnitz

THEATERABO
Rathaussaal Porz 2025/26

**Kalter
weißer Mann**

Samstag, 4.10.2025
20 Uhr

**Mein Name
ist Erling**

Samstag, 29.11.2025
20 Uhr

**Drei Männer
und ein Baby**

Samstag, 13.12.2025
20 Uhr

**Es ist nur eine
Phase, Hase**

Samstag, 7.3.2026
20 Uhr

Der Vorname

Samstag, 25.4.2026
20 Uhr

**Bürgeramt: 105 Euro
Kölnticket: 115 Euro**

www.rathaussaal-porz.de

alle Karten unter:

kölnticket Hotline 0221 2801 &
westticket bonnticket

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

MARKISEN-AKTION | 01.03. bis 30.09.2025

In dieser Saison bieten wir Ihnen drei ausgewählte Markisenmodelle inkl. Komfortausstattung zu Aktionspreisen an. Lassen Sie sich beraten!

- Beratung
- Montage
- Verkauf
- Wartung
- Reparatur

von Jalousien Markisen und Rolläden

02203-183 14 16

Jalousiendoc
Meisterbetrieb

Hauptstr. 78 · 51143 Köln · Telefon: 02203 183 14 16 · info@jalousiendoc.de

Bach-Kantate in der Markuskirche Eil

Die Veranstaltungsreihe in der evangelischen Markuskirche in Eil wird am Sonntag, 18. Mai, um 17 Uhr mit einer Bach-Kantate fortgesetzt. Begleitet von Solisten und Orchester bringt die Porzer Kantorei die Bach-Kantate „Wer Dank opfert, der preiset mich“ im Rahmen eines Festgottesdienstes

zur Aufführung. Bach komponierte dieses großartige Werk in seiner Zeit als Thomaskantor in Leipzig im Jahre 1726. Die Leitung hat Kantor Thomas Wegst. Als Solisten sind Katharina Leye, Lothar Blum und Stephan Lindemeier mit auf der Bühne. Die Predigt hält Pfarrer Andreas Daniels. (red.)

Team des Fahrradbeauftragten im Stadtbezirk

Das Team des Fahrradbeauftragten der Stadt Köln ist auch in diesem Jahr in allen Stadtbezirken mit einer Infoveranstaltung vor Ort. In diesem Jahr sind insgesamt zehn Termine geplant, an denen das Team im Rahmen von Wochenmärkten über den Radverkehr in Köln informiert und für Fragen und An-

regungen zum Radverkehr zur Verfügung steht. Das Team bietet zudem praktisches Zubehör an, mit dem das Radfahren sicherer und komfortabler gestaltet werden kann. Der Termin im Stadtbezirk Porz findet am Freitag, 13. Juni, auf dem Wochenmarkt Poll an der Siegburger Straße statt. (red.)

Konzert vom Kölner Akkordeon-Orchester

Das Erste Kölner Akkordeon-Orchester von 1935 richtet am Sonntag, 25. Mai, um 16 Uhr sein Frühjahrskonzert im 90. Jahr des Bestehens im Porzer Rathausaal aus. Auftreten werden das Hauptorchester unter der Leitung von Matthias Hennecke. Das Unterhaltungsorchester, geleitet von Peter Lohmar, spielt

zudem ein Repertoire von zeitgenössischen bis hin zu klassischen Stücken. Ebenfalls auftreten werden die „G’Oldies“ unter der Leitung von Winfried Haushalter. Tickets gibt es bei der Theater- und Konzertkasse Neumarkt, zudem online oder telefonisch: 02203 2969483. www.ekao.de/karten (red.)

Blutspendetermin vom Roten Kreuz

Der nächste Blutspendetermin der Porzer Ortsgruppe des Roten Kreuzes findet am Dienstag, 20. Mai,

von 15 bis 19 Uhr im Stadtgymnasium an der Humboldtstraße 2 statt. (red.)



Tour mit dem Rad

Eine Fahrradexkursion durch die Wahner Heide richtet das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen am Sonntag, 18. Mai, von 11 bis 14 Uhr aus. Bei der Tour erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes über die Ökosysteme Wald, Offenland und Heide

und deren tierische und pflanzliche Bewohner. Für die Tour eignen sich nur Fahrräder, die auch auf sandigem Boden fahrtüchtig sind.

Um Anmeldung wird gebeten: 02203 9800541 oder info@gut-leidenhausen.de (red.)

Ehrenamtliche Helfer*innen gesucht

Die Helfenden Hände Porz suchen ehrenamtliche Helfer*innen, die Anfragen koordinieren. Informationen erteilt Bagnu Yazici vom

SeniorenNetzwerk Porz unter 02203 1835538 oder per E-Mail: seniorennetz-porz@awo-koeln.de (red.)

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER

Rule Mews

FON 02241 260-418

FAX 02241 260-139

MOBIL 0157 71462376

r.mews@rautenberg.media

Umweltkino mit „Das Jahr des Rotmilans“

Am Sonntag, 25. Mai, präsentiert das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen um 14 Uhr die nächste Auflage seines Umweltkinos mit dem Film „Das Jahr des Rotmilans“.

Rotmilane bauen ihre Horste in bis zu 30 Metern Höhe. Das macht es sehr schwierig, sie dort

zu beobachten, geschweige denn zu filmen. Die beiden Tierfilmer*innen Robin Jähne und Sarah Herbort statteten die Horste mit selbst konstruierten ferngesteuerten Kameras aus und kamen den Rotmilanen so sehr nah. Zum Umweltkino gibt es frisches Popcorn und Kaltge-

tränke. Im Anschluss an die Filmvorstellung findet eine Podiumsdiskussion zum Thema Artenschutz und der Verantwortung Deutschlands als Hauptbrutgebiet des Rotmilans statt. Die Vorführungen des Umweltkinos sind kostenlos. Spenden sind willkommen. (red.)

Kurs und Prüfung zu Sachkundenachweis Hund NRW

Das Umweltbildungszentrum in Eil lädt zu einem Vorbereitungskurs auf den „Sachkundenachweis Hund NRW“ und optional zur anschließenden Prüfung ein. Der Sachkundenachweis ist für alle Hundehalter*innen erforderlich, die sich einen Hund mit einer Schulterhöhe über 40 Zentimeter und/oder einem Gewicht über 20

Kilogramm zulegen möchten. Es werden Grundkenntnisse im Umgang, Verhalten und der Haltung von Hunden besprochen, die Bestandteil der schriftlichen Prüfung sind. Auch die aktuelle Rechtslage wird in Grundzügen thematisiert.

Der Vorbereitungskurs richtet sich an Anfänger*innen und ist

kostenlos. Es besteht die Möglichkeit, die Prüfung im Anschluss direkt vor Ort zu absolvieren. Die Prüfung richtet sich nach den Prüfungsinhalten der Stadt Köln. Die Prüfungsgebühr beträgt 50 Euro. Der Kurs findet am Sonntag, 18. Mai, ab 11 Uhr statt. Um 14 Uhr folgt die Prüfung. (red.)

Stadt Köln plant Verbot zu Lachgas

Die Stadt Köln plant, den Verkauf sowie die Ab- und Weitergabe von Lachgas an Minderjährige zu verbieten. Eine entsprechende Verordnung solle der Rat der Stadt Köln in seiner Sitzung am 27. Mai beschließen, heißt es. Ziel sei es, den Missbrauch von Lachgas einzudämmen und Minderjährige besser zu schützen.

Der Missbrauch von Lachgas durch Minderjährige habe in

Köln besorgniserregend zugenommen, so die Stadt. Das Gas, das derzeit altersunabhängig frei verkäuflich ist, werde mittlerweile in vielen Kiosken und Geschäften konsumfertig angeboten, oft in auffälligen Verpackungen, die gezielt junge Menschen ansprechen. Der Verkauf von Lachgasflaschen an Kiosken erfüllt bisher nicht den Tatbestand einer Straftat/Ordnungswidrigkeit.

Mit Inkrafttreten der Verordnung sei dann die Ab- und Weitergabe von Lachgas an Minderjährige auf dem Gebiet der Stadt Köln verboten. Verkaufsstellen seien verpflichtet, sicherzustellen, dass Lachgas nicht an Minderjährige abgegeben werde. Für den Fall einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Zuwiderhandlung könnten Geldbußen bis zu 1.000 Euro angeordnet werden, so die Stadt. (red.)

THEATERABO
Rathausaal Porz 2025/26


Kalter weißer Mann
Samstag, 4.10.2025
20 Uhr

Mein Name ist Erling
Samstag, 29.11.2025
20 Uhr

Drei Männer und ein Baby
Samstag, 13.12.2025
20 Uhr

Es ist nur eine Phase, Hase
Samstag, 7.3.2026
20 Uhr

Der Vorname
Samstag, 25.4.2026
20 Uhr


105€ 115€

www.rathausaal-porz.de

alle Karten unter:
kölnTicket Hotline 0221 2801 &
westTicket bonnTicket
T: 0221 221-97333



Seit mehr als 60 Jahren der Makler für Porzer Immobilien

Für zahlreiche vorgemerkte Kunden suchen wir ständig Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen!

Tel.: (0 22 03) 911 300
www.quick-immobilien.de

⇒ Langjährige Erfahrung!
⇒ Kostenlose Wert-Expertise!
⇒ Professionelle Betreuung!
⇒ Auch nach dem Notartermin!



R. Brennecke
Im Zentrum von Porz: Goethestraße / Ecke Bahnhofsstraße

In Kita und Grundschule den Weltbienentag mit Leben füllen

Interview mit Pädagogin und Bildungsreferentin Christina Gruber-Eifert

Am 20. Mai ist Weltbienentag. Weltweit finden an diesem Tag Aktionen statt, um Aufmerksamkeit für diese wichtigen Tierchen zu schaffen. Christina Gruber-Eifert erklärt, wie auch Kitas und Grundschulen diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder machen können.

Warum eignet sich gerade der Weltbienentag, um Kindern das Thema nachhaltige Entwicklung näherzubringen?

Im Bereich der BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) ist die Biene natürlich immer aktuell. Doch gerade ein Jahrestag wie der Weltbienentag ist ein schönes Beispiel, um den Nachwuchs an dieses wichtige Thema heranzuführen. Wenn man Kindern etwas weitergeben will, muss man das Wissen auch auf eine kindgerechte Ebene bringen. Nur wenn sich die Kinder damit identifizieren können, wird ein komplexes Thema greifbar. So wird die Biene, insbesondere am Weltbienentag zur Botschafterin für nachhaltige Entwicklung.

Was kann man in der Vorbereitung auf den Weltbienentag in der Kita und Grundschule tun?

Für den Weltbienentag bietet es sich an, ein kleines Projekt zu starten, das auf den Weltbienentag hinarbeitet. Zunächst kann man die Kinder im Morgenkreis einladen und ankündigen: „In einem Monat oder einer Woche ist Weltbienentag, deshalb wollen wir uns damit auseinandersetzen.“ So können sich die pädagogischen Fachkräfte gemeinsam mit den Kindern auf die Reise machen. Ergänzend kann man mit einem Countdown-Kalender arbeiten, bei dem jeder Tag bis zum Weltbienentag durchgestrichen wird, da das Zeitgefühl bei Kita-Kindern noch nicht so stark ausgeprägt ist. Mithilfe eines Kalenders gelingt das räumlich und visuell - wie bei einem Adventskalender. So ein Kalender lässt sich auch mit schönen Aktionen kombinieren, wie beispielsweise täglichen Überraschungsumschlägen.

Die Kinder dürfen diese dann gemeinsam öffnen und entdecken, was sich darin befindet - zum Beispiel ein Buch, eine Bastelidee oder ein Spiel zum Thema Bienen.

Wie plant man das Projekt?

Zu Beginn lohnt es sich, die Kinder einmal zu fragen, was sie denn bereits über Bienen wissen und was für Ideen und Fragen sie zu dem Thema haben. Gezielte Fragen könnten sein: Habt ihr schonmal Bienen gesehen? Wie sahen die aus? Wisst ihr, warum Bienen so wichtig sind? So wissen die pädagogischen Fachkräfte, bei welchem Wissensstand sie ansetzen können. Es sollte aber auf jeden Fall ein lebendiger Prozess sein, bei dem auch Fragen der Kinder eingearbeitet werden. Wenn die Großeltern eines Kindes beispielsweise Bienen im Garten haben, ergibt sich ja vielleicht die Möglichkeit eines Besuchs.

Warum ist es so wichtig, Fragen und Ideen der Kinder mit einzubeziehen?

Wir Menschen brauchen diese persönliche Verbindung und Freude zu einem Thema, um etwas zu lernen. Das kennen wir Erwachsenen ja selbst aus der Schule: Vor allem die Dinge sind uns nachhaltig in Erinnerung geblieben, mit denen eine eigene Erfahrung oder Gefühl verknüpfen. Indem man die Kinder nach ihrer Meinung und Interessen fragt, drückt man ihnen gegenüber auch eine Wertschätzung aus. Nur so können wir auf Augenhöhe miteinander kommunizieren.

Wie können Kitas und Grundschulen diesen Tag mit Leben füllen?

Je nach Altersgruppe können die Kinder etwas zum Thema Bienen malen und eine kleine Ausstellung für die Familie vorbereiten. Oder ein gemeinsames Heft anlegen, bei dem jedes Kind mit der Familie eine eigene Seite gestaltet. Zudem bietet das Ökologie- und Bildungsprojekt Bienenretter eigene Mitmachbroschüren an. Am effektivsten ist es, das Thema Biene und Nachhaltigkeit mit allen Sinnen zu begreifen. Denn nur Kinder, die sich mit ihrer Umgebung verbunden fühlen, fühlen sich auch verantwortlich für sie. Hierfür bietet sich ergänzend ein Ausflug in die Natur oder zu einem Bienenfutterautomaten an.

Diese ehemaligen Kaugummiautomaten enthalten kleine Kapseln mit Samen, die gemeinsam mit der Kindergartengruppe oder mit den Eltern eingepflanzt werden können.

Und in der Stadt?

Auch in der Stadt gibt es genügend Möglichkeiten in Parks und Gärten, die Natur zu beobachten. Man muss sich nur die Zeit dafür nehmen. Zudem geht es den Bienen in der Stadt oft besser als auf dem Land, da dort zum Beispiel weniger Pestizide eingesetzt werden.

Welche Vorkenntnisse brauchen pädagogische Fachkräfte für ein Projekt zum Weltbienentag?

Das Wichtigste ist immer, dass man ein ehrliches Interesse und Freude am Lernen hat. Wir sollten nicht von uns erwarten, alles zu wissen. Eine gute Basis ist bereits die Unterscheidung zwischen Honigbienen und Wildbienen. Auch das Wissen über Blumen - was braucht eine Blume zum Wachsen - können pädagogische Fachkräfte weitergeben sowie das ökologische Kreislaufsystem, in das die Bienen eingebettet ist.

Aber wir sollten uns auch trauen zuzugeben, wenn wir etwas nicht wissen. So ist man ein gutes Vorbild für die Kinder, dass jeder etwas über Dinge lernen kann, die ihn oder sie interessieren.

Wie können sich Familien am Weltbienentag beteiligen? Und was bietet sich für welche Altersgruppe an?

Generell kann man als Erwachsene:innen den Kindern vorleben, die Natur wertzuschätzen - und das nicht nur am Weltbienentag. Achtsamkeit für die Natur ist die erste Vorstufe für BNE, indem man Kindern die Erfahrungsmöglichkeit gibt, die Natur mit allen Sinnen zu erleben:

Wie riecht der Frühling? Wie verändert sich die Natur in den Jahreszeiten?

Das geht auch schon mit Kindern unter drei Jahren. Ab dem Kita-Alter können pädagogische Fachkräfte den Familien eine Aufgabe mitgeben, beispielsweise Samen gemeinsam einpflanzen.

Da die Wildbiene einen kleinen Flugradius hat, bewegt man schon etwas, in dem man ein kleines blühendes Töpfchen aufs Fensterbrett stellt. Ab dem Kindergartenalter kann man zusätzlich ein paar Fragen mitgeben: Welche Bienen könnt ihr beobachten? Wo leben die? Wie sehen sie aus? Auf welchen Blumen habt ihr sie entdeckt? Solche Fragen lassen Raum für Erkenntnisse und hel-

fen den Kindern dabei, eine Lösungskompetenz zu entwickeln. Kinder, die noch nicht schreiben können, dürfen ihre Eltern dazu beauftragen, ihre Beobachtungen zu notieren. So werden die Kleinen angeregt, mit offenen Augen durch die Welt zu gehen.

Und nach dem Weltbienentag?

Zur Nachbereitung können sich die Kinder gemeinsam darüber auszutauschen, was sie beobachtet haben. Das Schöne daran: Jedes Kind wird etwas anderes erzählen - da steckt

dann auch wieder die Fähigkeit drin, anderen zuzuhören und wertzuschätzen und selbst zu bemerken, dass das, was ich zu sagen habe, auch für andere wichtig ist. So bekommt das Projekt eine ganzheitliche Perspektive.

Über das Bienenretter Projekt

Die Biene als Botschafterin für nachhaltige Entwicklung - aus dieser Idee entwickelte sich 2011 das gemeinnützige Projekt „Bienenretter“ des Frankfurter Instituts für nachhaltige Entwicklung e.V. (FINE). Am Beispiel der Biene werden komplexe Themen wie Nachhaltigkeit und Artenvielfalt be- und greifbar. Mit Workshops und Mitmachaktionen betreibt das Bildungs- und Ökologieprojekt Aufklärung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Angefangen als lokale Initiative, hat sich Bienenretter mittlerweile als bundesweites Projekt etabliert. Anlässlich zum Weltbienentag schnüren die ehrenamtlichen Helfer:innen jedes Frühjahr Mitmachpakete für Kita- und Schulklassen zusammen, die gegen einen Versandkostenbeitrag erhältlich sind. Die darin enthaltenen Blühmischungen können gemeinsam mit den Kindern eingepflanzt werden. Dazu gibt es Mitmachhefte zum Rätseln und Ausmalen, um das erlernte Wissen über Bienen zu festigen. Bienenretter wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem von der Deutschen UNESCO Kommission als Projekt der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Weitere Informationen zum Bienenretter Projekt unter www.bienenretter.de

Artikel: Elisa Kautzky

FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung e.V. - Bienenretter



International tätig und begehrt

So wird Deutschland attraktiver für Fachkräfte

Trotz einiger Herausforderungen sind 64 Prozent der nach Deutschland gezogenen Fachkräfte aus dem Ausland (sog. Expats) zufrieden in ihrer Wahlheimat auf Zeit, so eine aktuelle Studie von Internations. Besonders positiv werden die Arbeitsbedingungen und die Lebensqualität bewertet. Trotzdem landet Deutschland im internationalen Vergleich nur auf Platz 49 von 53 Ländern. Demnach haben ausländische Fachkräfte in Deutschland vor allem mit Grundlegendem zu kämpfen: Sprache, Behördengänge, digitale Infrastruktur und Wohnen. Dass ausländische Fachkräfte weiterhin begehrt sind, bestätigen aktuelle Daten des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF). So sollen „rund zwei Drittel der zugewanderten Personen eine qualifizierte Tätigkeit aufgenommen haben, wobei fast 90 Prozent als Fachkräfte mit einem anerkannten beruflichen oder akademischen Abschluss tätig sind“. Die Zahlen beweisen eindrücklich, welch wichtigen Beitrag ausländische Fachkräfte in und für Deutschland leisten. Umso wichtiger ist es, den Eintritt in den deutschen Arbeits- und Wohnmarkt so leicht wie möglich zu gestalten.

Herausforderung Nr. 1: Wohnungssuche

Besonders schwierig ist die Wohnungssuche. Viele zugezogene Fachkräfte haben aufgrund

sprachlicher Barrieren und mangelnder Ortskenntnis Probleme, sich auf dem deutschen Wohnungsmarkt zurechtzufinden. Erschwerend kommen die für Ausländer:innen zunächst überwältigenden gesetzlichen Anforderungen an eine Aufenthaltsgenehmigung oder die Anmeldung des Wohnsitzes hinzu - beides ist nur möglich, wenn man bereits eine Wohnung hat.

Vermieter:innen, die diesen Bedarf erkennen und ihre Immobilien entsprechend aufwerten, können erheblich davon profitieren, denn flexiblere Mietverträge minimieren das Risiko von Leerständen. Vor allem mittelfristige, möblierte Wohnungen werden von ausländischen Fachkräften bevorzugt, denn sie bieten ihnen vorübergehend ein erstes Zuhause, um sich im neuen Land zu orientieren. Die Vermietung selbst ist unkompliziert, spezialisierte Websites wie z.B. Wunderflats bieten hierfür die idealen Voraussetzungen und nehmen viel Arbeit wie etwa die Vertragserstellung ab. Ergänzend bietet es sich an, dass Vermieter:innen ein umfassendes Willkommenspaket mit Informationen zu wichtigen Gesetzen, Amtsgängen, dem öffentlichen Nahverkehr oder empfehlenswerten Restaurants bereitstellen und so dazu beitragen, dass sich ihre Mieter:innen schneller zurechtfinden. (akz-o)



Foto: pexels.com/akz-o

WIR SUCHEN...

„Lokaler geht's nicht“ ist unser Slogan, dem wir seit über 60 Jahren treu bleiben. Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für das **Gebiet Köln-Ost** einen

nebenberuflichen Zustellerbetreuer (m/w/d) für unsere Zusteller dieser Zeitung.

Die Tätigkeit eignet sich z.B. sehr gut für ehemalige Postbedienstete, neben Organisationsgeschick, Durchsetzungsvermögen sind Ortskenntnisse gefragt. Sie erfordert eine positive Ausstrahlung, Kontaktfreudigkeit und Eigeninitiative. Voraussetzung ist ein eigenes Fahrzeug.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail (ausschließlich .pdf) oder Telefon unter:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Stichwort: Betreuer · Fon 02241 260-383 · Mail mail@regio-pressevertrieb.de

· WhatsApp +49 2241 260380



REGIO

• pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**



WEIDNER

MÖBELTRANSPORTE

Möbelauslieferungsfahrer und / oder Küchenmonteur (m/w/d)

mit Erfahrung in Möbelmontage und vorzugsweise mit Führerschein für 7,5 t gesucht, evtl. auch zur Aushilfe.

Bewerbungen bitte an:

Dieter Weidner

Großoderscheid 12 | 51491 Overath

info@weidner-transporte.de

Tel. 02206/2955



Foto: Depenbrock/akz-o

Berufsprofil Kanalbauer

Damit unser Wasser sauber bleibt

Kanalbauer leisten mit ihrer Arbeit an den weit verzweigten Netzen in unserer Unterwelt einen immens wichtigen Beitrag dazu, dass unser Abwasser sicher wegkommt und die Umwelt nicht verschmutzt. Was junge Leute für den Einstieg in diesen Beruf brauchen und wissen müssen, beschreibt Achim Sydow, Ausbildungsleiter beim Bauunternehmen Depenbrock.

„Es ist ein Beruf für Menschen, die gerne anpacken und sich vor Schmutz nicht scheuen“, so Sydow. Kanalbauer arbeiten im Freien und meistern dort täglich neue Herausforderungen. Sie verlegen, warten und reparieren Rohre aus Beton, Steinzeug, Kunststoff und Metall. In der Stadt kümmern sie sich meist um Abwassersysteme und -leitungen vom kleinen Hausanschluss bis hin zu großen Abwassersammlern. Auf dem Land sind sie oft in Neubaugebieten für das Errichten neuer Systeme zuständig.

Maschinen unterstützen handwerkliche Fähigkeiten

Kanalbauer verfügen über viel handwerkliches Geschick, arbeiten genauso selbstverständlich aber auch mit Maschinen und technischen Geräten, zum Beispiel mit optischen Vermessungsgeräten für das genaue Berechnen von Höhe und Gefälle. Eine gute Auge-Hand-Koordination, etwa beim Verfüllen und Verdichten von Böden mit Spezialmaschinen, sowie Sorgfalt und Umsicht, etwa beim Abdichten von Abwasserleitungen oder beim Ausschach-

Online lesen: rundblick-koeln-ost.de

TERMIN & NEWS FÜR: **KÖLN-OST**

BRÜCK - MERHEIM
NEUBRÜCK - RATH/HEUMAR

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Wir suchen AUSTRÄGER/* /INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK KÖLN-OST in

☐ Brück

☐ Merheim

☐ Rath-Heumar

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Frau Biesemann · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-382 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp

+49 2241260380

oder mit diesem QR-Code bewerben!

AUSTRÄGER/* /INNEN für den RUNDBLICK KÖLN-OST in

☐ Brück

☐ Rath-Heumar

☐ Merheim

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Frau Biesemann
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

Online lesen: rundblick-koeln-ost.de

TERMIN & NEWS FÜR: **KÖLN-OST**

BRÜCK - MERHEIM
NEUBRÜCK - RATH/HEUMAR



Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Für die Ausbildung zum Kanalbauer ist kein spezieller Schulabschluss vorgeschrieben. Meist stellen Ausbildungsbetriebe aber Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss ein. Foto: Depenbrock/akz-o



Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. Unternehmen Online ist unser neues Zauberwort...

wir suchen Verstärkung für unser TEAM

Buchhaltung (m/w/d)

für 30 oder 37,5 Stunden wöchentlich

DU bist
aufgeschlossen, zuverlässig, teamfähig und kompetent in Deinem Beruf, verfügst über gute Deutschkenntnisse (Muttersprache oder C1/C2) und eine abgeschlossene Ausbildung als kaufm. Buchhalter (m/w/d). Versiert in Word, Excel, aber auch DATEV, SBS oder vergleichbar und gerne bereit Neues zu erlernen. Als Medienhaus gehen wir neue Wege in der Digitalisierung unter künftiger Nutzung KI-gesteuerter Arbeitsweisen.

DEIN Aufgabenbereich umfasst (im Team):

- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Zahlungsverkehr und Mahnwesen
- Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen
- Erstellung von Steuererklärungen

WIR bieten Dir
neben einer umfassenden Einarbeitung, einen interessanten Teilzeitarbeitsplatz in unserem Medienhaus.

WIR freuen uns auf Deine ausführliche Bewerbung per E-Mail, inkl. Gehaltsvorstellung unter dem Stichwort **"TEAM BUCHHALTUNG"** an:
karriere@rautenberg.media



WIR SUCHEN DICH
für unsere Zeitung
Rundblick Köln-Ost als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!
Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Köln-Ost (m/w/d)

ten von Kanalgräben mit Baumaschinen, sorgen dafür, dass keine Abwässer austreten und das Grundwasser verseuchen. Mit ihrer Arbeit leistet diese Berufsgruppe auch einen großen Beitrag zum Umweltschutz und zur nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen.

Kein höherer Schulabschluss erforderlich
Für die Ausbildung zum Kanalbauer ist kein spezieller Schulabschluss vorgeschrieben. Meist stellen Ausbildungsbetriebe aber Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss ein, Handwerksbetriebe wählen vor allem Auszubildende mit Hauptschulabschluss aus. Gute Kenntnisse in technischen und naturwissenschaftlichen Fächern sind in jedem Fall von Vorteil. Die Ausbildung zum Kanalbauer dauert im Normalfall drei Jahre. Sie läuft im Betrieb ab, in der überbetrieblichen Ausbildungsstätte und in der Berufsschule. Nach der Ausbildung haben Kanalbauer gute Karriere-

chancen: Mit Berufserfahrung und zusätzlichen Qualifikationen können sie sich zum Vorar-

beiter, Polier oder Meister weiterbilden. Eine Tätigkeit in der Baustellenleitung kommt für sie

ebenso infrage wie der Wechsel in die berufliche Selbstständigkeit. (akz-o)



Online lesen: rundblick-koeln-ost.de/e-paper

rundblick
KÖLN-OST

BRÜCK - MERHEIM
NEUBRÜCK - RATH/HEUMAR

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Wir suchen SPRINGER/* /INNEN
als Zeitungszusteller/* /in

jeden Alters für ALLE ORTSTEILE

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung
➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Frau Biesemann · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-382 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp

+49 2241260380


oder mit diesem QR-Code bewerben!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 31. Mai 2025
Annahmeschluss ist am:
27.05.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK KÖLN-OST

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG

vierzehntäglich
Kostenlose Haushaltsverteilung in Köln-Brück, -Merheim,
-Neubrück und -Rath-Heumar, Zustellung ohne Rechtsan-
spruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro
Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Rule Mews
Mobil 0157 71 46 23 76
r.mews@rautenbergberg.media

REPORTER

Felix Stollenwerk
Mobil 0157 78 97 31 60
f.stollenwerk-rundblick@outlook.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250/-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

rundblick-koeln-ost.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des
Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro
in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lo-
kaler geht's nicht!“ für Informationen der Bür-
gerschaft, für örtliche Werbetreibende und in-
teressierte Leser in Brandenburg und Berlin.
heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gesundheit

Zahnmedizin mit Herz - Ihre Zahnarztpraxis Bakovic

In der Zahnarztpraxis Bakovic erwar-
ten Sie individuelle Behandlungen für
gesunde Zähne und ein strahlendes
Lächeln. Vertrauen Sie unserem erfah-
renen Team und vereinbaren Sie noch
heute Ihren Termin! Unser Motto lau-
tet: neue Zähne für 0 €.
Tel.: 02203/31298

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSSAN- GEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprä-
gnierung für Terrasse, Hof, Garagenein-
fahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preis-
garantie! Weitere Dienstleistungen
rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlo-
se Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

An- und Verkauf

Ankauf von Antik bis Modern

Antike Möbel, Porzellan, Gemälde,
Nähmaschinen, Fotokameras, Musik-
instrumente, Briefmarken, Brillen u.
Gestelle, Uhren aller Art, Modes-
schmuck, Münzen u. Medaillen, Asia-
tika, Militaria, Silber u. Bestecke,
Zinn, Kupfer Kannen u.v.m. Bitte al-
les anbieten. TEL: 0177 8971551

Suche Gobelinbild, Porzellan, Teppiche

Sowie Silberbesteck Schmuck Bern-
stein Orden und Militaria 0163 1950485

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP



GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



ST01
90 x 100 mm
ab 114,84*
ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*
JOIN OUR TEAM

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte-
und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die
Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale
Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität
und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Team-
integration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des
Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT

ONLINE IHRE

STELLENANZEIGE

UNTER:



shop.rautenbergberg.media



KLEINANZEIGEN
ONLINE BESTELLEN
PRIVATE & GESCHÄFTLICH
rautenbergberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung ab 6,99€
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Notdienstbezirk: Brück, Gremberg, Heumar, Höhenberg, Humboldt, Kalk, Merheim, Neu-Brück, Ostheim, Rath, Vingst

Samstag, 17. Mai

Apotheke am Flughafen

Heidestraße 254, 51147 Köln, 02203/65191

Sonntag, 18. Mai

Kranich-Apotheke

Thomas-Dehler-Weg 1, 51109 Köln, 0221/8908989

Montag, 19. Mai

Europa-Apotheke

An St. Adelheid 12, 51109 Köln, 0221/9894970

Dienstag, 20. Mai

Apotheke 1 plus

Frankfurter Straße 589, 51145 Köln, 02203/935430

Mittwoch, 21. Mai

Avicenna Apotheke

Rösrather Straße 2-16, 51107 Köln, 0221/98944450

Donnerstag, 22. Mai

Kalker-Apotheke

Kalker Hauptstraße 172-174, 51103 Köln, 0221/8703021

Freitag, 23. Mai

Viktoria-Apotheke

Ostheimer Straße 83, 51103 Köln, 02219875172

Samstag, 24. Mai

Röntgen Apotheke

Ostheimer Straße 46, 51103 Köln, 0221/871187

Sonntag, 25. Mai

Liebfrauen-Apotheke

Kieskauler Weg 159, 51109 Köln, 0221/895834

Montag, 26. Mai

Rather Burg-Apotheke

Rösrather Straße 597, 51107 Köln, 0221/864051

Dienstag, 27. Mai

Margareten-Apotheke

Olperer Straße 855, 51109 Köln, 0221/843214

Mittwoch, 28. Mai

Merheimer Apotheke

Ostmerheimer Straße 198, 51109 Köln, 0221/42291960

Donnerstag, 29. Mai

Anno Apotheke

Frankfurter Straße 703, 51107 Köln, 0221/891642

Freitag, 30. Mai

Thomas-Apotheke

Kaiserstraße 44B, 51145 Köln, 02203/24880

Samstag, 31. Mai

Damian-Apotheke

Hermannstraße 12, 51143 Köln, 02203/52213

Sonntag, 1. Juni

easyApotheke Porz

Friedrich-Ebert-Platz 13, 51143 Köln, 02203/1010969

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag); Angaben ohne Gewähr



Zahnärzte

Bereitschaftsdienst

01805/986700

Frauen gegen Gewalt e.V.

0221/562035

Opfer-Notruf

Weißer Ring e.V.

bundesweit 116006

rechtsrheinischen Stadtteile

0151/55164823

Krankentransport

Feuerwehr Köln

0221/745454

Schiedspersonen für Porz und Köln-Ost

Poll, Ensen, Gremberghoven und Westhoven

Volker Neumann, 0160 2625477

Wahn, Lind, Wahnheide, Grengel, Libur, Langel und Zündorf

Peter Alsbach, 0152 37794767

Köln Brück, Neubrück, Rath-Heumar, Porz Eil und Urbach

Helmut Freund,

0221/732215

Köln-Merheim, Porz Mitte und Elsdorf

Otto Schütz, 0221/17045062

BESTATTUNGEN JOSEF
SCHMITZ

Für den Fall der Fälle
Vorsorge · Beratung · Bestattung · Begleitung

HAUSANSCHRIFT
Waldecker Straße 23
51065 Köln/Buchforst

ZENTRALRUF TAG & NACHT
Telefon: 0221/96 2517-0

FILIALE
Rösrather Straße 629
51107 Köln/Rath

MAIL & WEB
info@j-schmitz-bestattungen.de
www.j-schmitz-bestattungen.de

24-STUNDEN-NOTDIENST

SAALMANN
BAD & WÄRME

RÖSRATHER STR. 649
51107 KÖLN (RATH)
TELEFON 0221-86 13 87 + 86 13 88
TELEFAX 0221-86 70 62

DIE BADAUSSTELLUNG

RÖSRATHER STR. 671
TERMIN NACH
VEREINBARUNG

eMAIL: info@saalmann-gmbh.de
www.saalmann-gmbh.de

sanitherm
Peter Schumacher GmbH

**Heizungsstörung
Rohrbruch · Kanalverstopfung**

**24-Stundennotdienst
(0 22 03) 9 35 24 10**

Fuggerstraße 20 · 51149 Köln (Porz)
zentrale@sanitherm.de · www.sanitherm.de

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Polizeistation Porz

0221/229-5633

Kinderärztliche Notfallpraxis

am Krankenhaus Porz am Rhein

02203/9801191

Notruffax für Gehörlose

0221/229-2290

Bundeswehr Standortarzt

02203/908-3584

Strom, Gas, Wasser

0180/2222600

Grünes gedeiht auf kleinster Fläche

So schaffen sich auch Mieter:innen ihre eigenen grünen Oasen

Ein Balkon bietet viele Möglichkeiten der Begrünung. Egal ob Blütenmeer, Kräuter-, Gemüse- oder Kletterpflanzen – für jeden Geschmack ist etwas dabei. „Je mehr Pflanzen in Ballungsgebieten wachsen, desto besser und wirkungsvoller sind die Effekte von Begrünung für das Klima – jeder Blumentopf zählt!“, erklärt Fachreferentin Annika Dobbers von der Verbraucherzentrale NRW. Mit den folgenden praktischen Tipps können auch Menschen ohne eigenen Garten ihre Balkone, Innenhöfe oder die äußeren Fenstersimse einfach bepflanzen.

Planung ist alles

Bevor es losgeht, ist zu klären, welche Lichtsituation auf dem zu bepflanzenden Ort vorherrscht, also ob er sonnig, halbschattig oder schattig ausgerichtet ist. Je nach Lage gilt es, die entsprechenden Pflanzen auszuwählen, denn nichts ist frustrierender, als wenn die Tomatenpflänzchen aufgrund eines zugigen Nordbalkons nicht gedeihen.

Balkon bepflanzen

Wer es gerne richtig üppig grün mag, kann sich einen Balkongarten anlegen. Das geht auch auf kleinstem Raum, indem man auf



Kletterpflanzen setzt, die in die Höhe ranken. Bei der Bepflanzung gibt es, abgesehen von den zu beachtenden Lichtverhältnissen, fast keine Grenzen: Einjährige Blumen, mehrjährige Stauden, Ziersträucher, Kräuter und sogar kleinere Obstbäume und Gemüsepflanzen für die Selbstversorgung sind möglich.

Grünes Fensterbrett

Auch für Mieter:innen ohne Balkon gibt es Möglichkeiten für

mehr Grün – und zwar außen am Fensterbrett. Mit etwas Planung setzen bepflanzte Blumenkästen übers Jahr hinweg bunte Akzente. Viele Kräuter wie Thymian oder Schnittlauch sind wahre Insektenmagnete. Trockenheitsverträglichere und insektenfreundliche Arten wie die pfirsichblättrige Glockenblume (*Campanula persicifolia*), der Steinquendel (*Calamintha nepeta*), die Wegwarte (*Cichorium intybus*), die Wiesen-Witwenblume (*Knautia arvensis*) oder verschiedene Storchschnabel-Sorten tragen auch im Blumentopf zur heimischen Artenvielfalt bei. Und wer zu höher wachsenden Gräsern und Stauden greift, kann sich über einen natürlichen Sichtschutz am Fenster freuen. Bei hoch wachsenden Pflanzen muss allerdings darauf geachtet werden, dass der Schwerpunkt unten im Kasten liegt und die Blumenkästen gut gesichert sind.

Flexibel bleiben mit Töpfen

„Der kleinste Garten ist ein Blumentopf“ – das ist durchaus wörtlich zu nehmen, denn die meisten Pflanzen gedeihen auch gut in Töpfen. Wichtig ist nur die Wahl der passenden Gefäße und Größen. Wer auf Blumentöpfe setzt, bleibt flexibel und kann sie bei einem Umzug einfach mitnehmen. Übrigens: Die meisten Tomaten wachsen in einem Topf auf einem

sonnigen Balkon und ohne direkten Regen von oben sogar besser als im Gartenbeet. Auch Radieschen, Salat, Mangold oder Stangenbohnen als Kletterpflanze sind dankbare Topfgewächse. Die meisten Kräuter wachsen ebenfalls gut in Pflanzgefäßen.

Grüne Wände

Für eine individuelle Wandgestaltung oder auch als Sonnen- oder Sichtschutz sind Kletterpflanzen ideal. Mit etwas handwerklichem Geschick lassen sich viele Ideen im Eigenbau umsetzen. Dabei muss allerdings beachtet werden, dass die Gebäudewand keinen Schaden nimmt. Das gilt auch für Kletterpflanzen wie wilder Wein und Efeu, die direkt an der Wand haften. Hier sollte eine Rücksprache mit dem Vermieter oder der Vermieterin erfolgen.

Gut für Mensch und Umgebung

Grüne Oasen können ein Gegengewicht zu den Hitze-Inseln der Stadt bilden und für Abkühlung gerade in tropischen Nächten sorgen. Zudem bieten bepflanzte Bereiche rund ums Haus Vögeln und Insekten Lebensraum und Nahrungsquellen. Wer auf Nachhaltigkeit achtet, sammelt Regenwasser für die Bewässerung und verzichtet auf torfhaltige Erde und Pflanzenschutzmittel zum Schutz der Ökosysteme.

(Quelle: Verbraucherzentrale NRW / Bergisch Gladbach)



Online lesen: rundblick-koeln-ost.de/e-paper

TERMINE & NEWS FÜR: **KÖLN-OST**

BRÜCK - MERHEIM

NEUBRÜCK - RATH/HEUMAR

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

16

Rundblick Köln-Ost | 15. Jahrgang | Nr. 10 | Samstag, 17. Mai 2025 | Kw 20 | rundblick-koeln-ost.de/e-paper